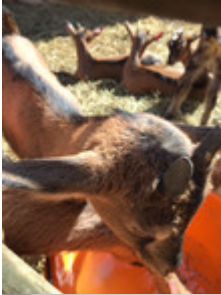


"In welcher Welt wollen wir leben?"

12.04.2018 Infis Mitarbeiter_innen leiten Fortbildung zu BNE



Am zweiten April-Wochenende ging es bei sonnigem Wetter endlich los: Nach intensiver Planung startete die Lehrer_innenfortbildung zum Thema "Fair-gesund-friedlich-verträglich. In welcher Welt wollen wir leben?" in Kooperation mit dem NLQ.

Die Fortbildung besteht aus fünf Modulen, die über das Jahr absolviert werden, und möchte die teilnehmenden Lehrer_innen dabei unterstützen, ein eigenes BNE-Projekt in ihrer Schule zu beginnen. Hierfür werden pro Schule 200 Euro bereit gestellt. Neu ist, dass sich die Lehrkräfte zu zweit - als Tandem - für die Fortbildung anmelden, damit das Projekt in der Schule leichter umzusetzen ist: Zu zweit lässt sich mehr bewirken als alleine!

Der Auftakt fand vom 5.-7.04.2018 in einem Hotel in Hannover statt und sorgte für einen gelungenen Einstieg in das Thema. Zunächst standen die Lehrer_innen selbst im Mittelpunkt: "Was bedeutet Nachhaltigkeit für mich?". Neben theoretischem Input wurden Methoden ausprobiert, die das Lernen in einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) erleichtern: Es wurde gemeinsam philosophiert und recherchiert, systemische Zusammenhänge wurden visualisiert und ein außerschulischer Lernort (Gut Adolphshof) besucht. Zudem stellte Eberhard Irion von den Internationalen StadtteilGärten Hannover e.V. das Konzept urban gardening und seine Potentiale für einen kulturellen Austausch vor. Alles am Beispiel des Themenfeldes "Ernährung".

Mit vielen neuen Eindrücken von ambitionierten Menschen, freundlichen Tieren, nützlichen Pflanzen und globalen Zusammenhängen starten die Lehrer_innen nun in eine Phase erster Umsetzungen in ihrer eigenen Schule. Weiter geht es am 20.04. in Lüneburg.

Informationen zur Fortbildung und den weiteren Modulen finden Sie hier.

Das Team der Tagungsleitung besteht aus Matthias Barth, Kirsten Bruhn und Lydia-

Kater-Wettstadt

Datum: 12.04.2018

Kategorien: INFIS - Integrative Studien, INFIS, INFIS_Meldungen

Autor: Kirsten Frieda Bruhn

E-Mail: kirsten.bruhn@leuphana.de